



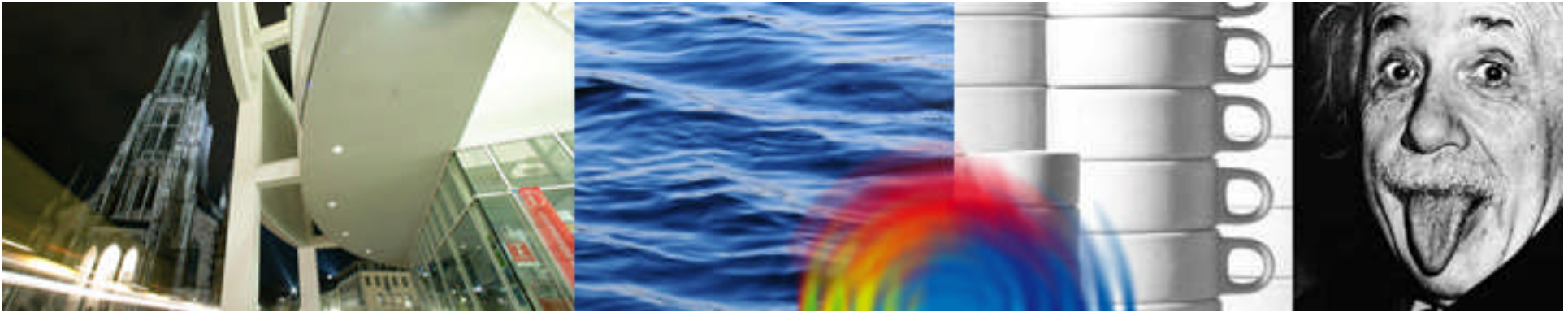
10 Jahre

**Internationales Donaufest
in Ulm und Neu-Ulm**

4. bis 13. Juli 2008

**10 Jahre Faszination Begegnung
am europäischen Strom**





Stadt Ulm

ulm

Neu|Ulm

Stadt Neu-Ulm

Markenzeichen:
Münster, Donau, hfg, Persönlichkeiten




als Marke weiterentwickeln





Ulm an der Donau
Ulm in Europa

Europäische **Donau**-Akademie
Internationales **Donaufest** Ulm / Neu-Ulm
donau.büro.ulm
Donauschwäbisches Zentralmuseum
Donauhochschule für nachhaltige Energie Young
Danube Acting
Donau-Bildungstransfer beruflicher Schulen
Donau-Sommerakademien „docs ´n drugs“ der Universität Ulm
DonauWelten (Veranstaltungsreihe)
Danurope (Container)
Donau Masters (Oldtimerrallye)
Dialog an der **Donau** (Uni-Symposium)
Europäische Konferenz der **Donau**städte und -regionen
Gesellschaft der **Donau**freunde
Donau-Literaturtage
Blühende **Donau**
Donau-Lauf
Philharmonie Junge **Donau**
Donau-Schulpartnerschaften
Die **Donau** klingt (Musikfestival)
Junge Szene **Donau**
Donau-Stipendium ...



**10 Jahre
Internationales Donaufest
in Ulm und Neu-Ulm
10 Jahre Faszination Begegnung
am europäischen Strom**

Grundlagen

Seit zehn Jahren treffen sich Künstler und Gäste aus den Donauländern beim Internationalen Donaufest in Ulm und Neu-Ulm. 1998 zu „Neuen Ufern“ aufgebrochen hat es heute im europäischen Kontext ein Alleinstellungsmerkmal: Es ist **Schaufenster der internationalen Donau-Partnerschaft und der Begegnung in Kultur, Wissenschaft und Politik.**

Zehn Jahre Begegnung am europäischen Strom ist allemal Grund, ein Donaufest mit einem außergewöhnlichen Programm zu feiern, Bilanz zu ziehen und neue Perspektiven für ein Festival mit europäischem Rang zu weisen.

„Einheit in der Vielfalt“ ist eine Leitlinie der kulturellen Zusammenarbeit in Europa und insbesondere im Donauroum. Die enorme Vielfalt unterschiedlicher Kulturen und Lebensformen entlang der Donau steht außer Zweifel. Aber wie ist es mit der beschworenen Einheit? Kann Europa eine eigene Identität entwickeln? Und ist Kultur die „Seele Europas“?

Gerade der europäische Donauroum ist dafür ein beispielhaftes Experimentierfeld. Sechs der zehn Anrainerstaaten sind bereits Mitglieder der Europäischen Union und auch Kroatien und Serbien haben diese Perspektive.

„**Heimat Europa?**“ ist das Motto des 6. Internationalen Donaufestes 2008, das vom 4. bis 13. Juli 2008 in Ulm und Neu-Ulm stattfinden wird.



Programm

Das Kulturprogramm wird neue Zeichen setzen:

es bietet spartenübergreifend einen Spannungsbogen von Veranstaltungen und Projekten, die sich an folgenden Kriterien orientieren:

- **spezifische Umsetzung des Festivalmottos** - in Variationen
- **hohe Qualität im europäischen Maßstab**
- **überregionale Publikums- und Öffentlichkeitswirksamkeit**

„**Heimat Europa?**“ stellt auch eine geeignete inhaltliche Klammer zu zwei anderen Schwerpunktveranstaltungen des Jahres 2008 dar:

- der **Landesgartenschau in Neu-Ulm** und
- den **baden-württembergischen Heimattagen** in Ulm, mit denen enge Programmabsprachen stattfinden.

Freitag, 4. Juli 2008

Eröffnungsveranstaltung

Open-Air-Bühne Neu-Ulm (ersatzweise Edwin-Scharff-Haus)

Rundgang über den Markt der Donaustädte

Auftakt der Open Days „Baden-Württemberg und Bayern begrüßen ihre Freunde an der Donau“

Konzerte



Freitag, 4. Juli 2008

„Die Schöpfung“ – Oratorium von Joseph Haydn
Symphonie-Orchester und Chor des Ungarischen Radio und Fernsehens und Solisten
Leitung: **Adam Fischer**
Ulmer Münster

Samstag, 5. Juli 2008

„Háry János“ von Zoltán Kodály (szenische Aufführung)
Symphonie-Orchester und Chor des Ungarischen Radio und Fernsehens,
Kinderchor der „Ulmer Spatzen“, Solisten, Tänzer und (deutsche) Sprecher
Leitung: **Adam Fischer**
Marktplatz Ulm (ersatzweise CCU)

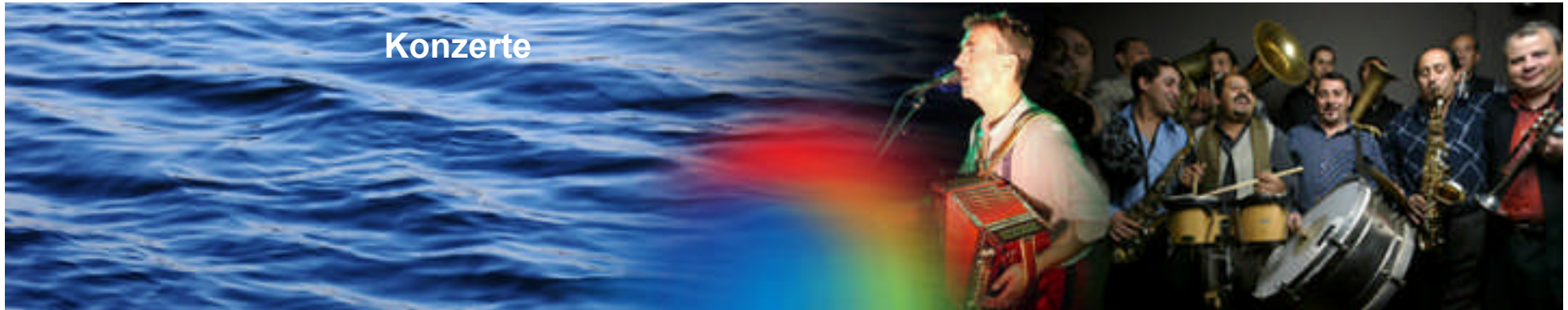
Mit **Adam Fischer** konnte einer der renommiertesten europäischen Dirigenten (u.a. Bayreuth, GMD der Budapester Staatsoper) für das Donaufest gewonnen werden. Er ist international anerkannter Spezialist für die Interpretation des Werks von Joseph Haydn. „Háry János“ von Kodály, ein grandioses musikalisches Donau-Epos, wird in dieser Fassung zum ersten Mal in Deutschland aufgeführt. Die Donauregion präsentiert sich als Heimat großer europäischer Musikkultur.

Sonntag, 6. Juli 2008

„Danube Groove Night“
mit **Sofa Surfers** (Wien) und **Barabás Lőrinc Eklektric** (Ungarn)
Marktplatz Ulm

„Die Jahreszeiten“ – Oratorium von Joseph Haydn
Ulmer Kantorei - Leitung: UMD Albrecht Haupt
Edwin – Scharff - Haus Neu-Ulm

Konzerte



Montag, 7. Juli 2008

Hubert von Goisern - Linz Europa Tour 2007-09

Dienstag, 8. Juli 2008

„Der Osten ist bunt!“ Hubert von Goisern präsentiert seine Donaufreunde **Karandila** (Bulgarien), **Rambo Amadeus** (Serbien) und **Zdob si Zdob** (Moldawien)
Marktplatz Ulm

Die zwei Konzertabende entstanden aus der Zusammenarbeit mit Linz als Europäischer Kulturhauptstadt 2009 – ihr Botschafter ist **Hubert von Goisern**, der gemeinsam mit bekannten Ethno-Musikgruppen aus Südosteuropa auftreten wird – Ergebnis seiner spektakulären musikalischen Schiffsreise 2007 auf der Donau.

Mittwoch, 9. Juli 2008

„Wiener Blut“ mit dem **1. Wiener Gemüseeorchester** u. a.
Marktplatz Ulm

Donnerstag, 10. Juli 2008

„Queens and Kings“ – Nacht der Zigeunermusik
mit **Fanfare Ciocărlia, Mitsou, Kaloome, Lijljana Buttler, Jony Iliev**

10 Jahre nach der legendären „Nacht der Zigeunermusik“ beim Donaufest 1998 findet die Jubiläumsrevue mit den gleichen Bands und Musikern statt, die – wie die Fanfare Ciocărlia – inzwischen Weltkarriere gemacht haben.
Marktplatz Ulm

Freitag, 11. Juli 2008

„Klangstrom“ mit **Franz Hautzinger** (Vierteltontrompete), **Hans Reichel** (Daxophon), **Hans-Jochen Irmeler** (Keyboards)

Café Europa im „Haus der Donau“ Ulm

„SWR Donaumusik“ mit **Herrn Stumpfes Zieh- & Zupf Kapelle, HISS** und **vielen Gästen**

„Herrn Stumpfes Zieh & Zupf Kapelle“ und **„HISS“**, dem Mississippi-Delta sonst näher als der Donau, lassen sich musikalisch auf den heimischen Strom ein und bieten neben einem „Best of“ ein exklusives Donaufest-Programm.
Marktplatz Ulm



Konzerte

Samstag, 12. Juli 2008

Goran Bregović und das „Wedding and Funeral Orchestra“
Die Stimme des Balkans
Marktplatz Ulm

Goran Bregović ist der wohl bekannteste Musiker und Komponist vom Balkan. Weltberühmt wurde seine Musik durch die Filme von Emir Kusturica. Mit seinem „Wedding and Funeral Orchestra“ unternahm er umjubelte Tourneen quer über den Globus.

Finale: „Die Donau glüht“ - musikalisches Feuerwerk und Fluss-Illumination

Sonntag, 13. Juli 2008

**"Komm mit nach Varazdin" - Operetten-Gala
mit Solisten und Orchester des Budapester Operettentheaters**
Marktplatz Ulm

Das weltweit gefragte Budapester Operettentheater garantiert furiose Auftritte und präsentiert eine feurige und melancholische musikalische Heimatkunde von Wien über Budapest durch die Puszta bis nach Varazdin ...



Szene Donau

„Szene Donau“ - mit Kumm, Pannonia Allstars Ska Orchestra, Texta, Garish, Zlatna Jabuca, Boris Kovac u. a.

Die Bühne am Neu-Ulmer Donauufer bietet in Zusammenarbeit mit den Festivals „Fringe Budapest“ und „Exit Novi Sad“ eine Plattform für aktuelle Sounds aus Pop, Rock, Jazz, Folk und HipHop.

Bühne Neu-Ulm

„Klangbad“ – eine Nacht zwischen Rock-Avantgarde und Zwölfton Literatur
Open-Air-Bühne Neu-Ulm, ROXY, Donauturm

Die Donauregion ist ein Schmelztiegel unterschiedlichster musikalischer Einflüsse – Klassik, Folk-, Ethno-, Gypsy-, Worldmusic, Jazz bis hin zum Electronic-Sound. Facetten dieser jungen und aktuellen Szene werden wir während des gesamten Donaufests 2008 präsentieren.



Donau-Jugendcamp der Toleranz

In direktem Zusammenhang mit dem jungen Szene-Programm steht ein internationales Jugendcamp, in dem sich junge Menschen aus allen Donauländern begegnen. Ein erstes Camp dieser Art hat im Juli 2007 mit großem Erfolg und Ulmer Beteiligung in Backa Toplya / Serbien stattgefunden. Projektpartner des Donaufestes 2008 sind die Städte Ulm und Neu-Ulm, der Stadtjugendring Ulm und die Kulturreferentin für Südosteuropa des Donauschwäbischen Zentralmuseums



Markt: „Café Duna“

Die **Donau-Ufer** sind zentraler Ort des Internationalen Donaufestes:
der **Markt der Donaustädte und -regionen** ist ein Kristallisationspunkt des Festivals.

Das Neu-Ulmer Donauufer erhält durch attraktive Angebote für Kinder und Familien eine neue Struktur und Funktion.

Die **Open-Air-Bühne Neu-Ulm**, das **Weindorf „Csárda“** mit dem abendlichen **„Tanzhaus“** und der **„Donausalon“** werden die Vielfalt der Kulturen, Musik-, Tanzformen und der Lebensstile an der Donau präsentieren – der Markt als ein großes Kaffeehaus.
Café Duna“ – an den Ufern der Donau, mit Straßentheater und -musik.



Cafe Europa: Theater - Literatur - Ausstellungen

Das Kaffeehaus und der politisch-kulturelle Salon, gesellschaftliche Schmelztiegel, mehrdeutig und tiefsinnig wie die Donau selbst, waren immer ein europäisches Phänomen, allemal in Donaustädten wie Wien und Budapest, und zogen ihr kosmopolitisch orientiertes Publikum mit Witz, Zauber und Melancholie in ihren Bann. Hier „wurden literarische Schulen geboren und verworfen, von hier nahmen neue Richtungen der Malerei, der Musik, der Architektur ihren Ausgang“ (Friedrich Torberg).

Vieles davon ist längststens Vergangenheit, die Akteure in finsternen Zeiten in alle Welt zerstreut. Heute geht es um die Wiedergewinnung dieses vermeintlich alten und doch so modernen europäischen Geistes der Aufklärung, um das neue Europa zu gestalten. „**Verlorene Heimat Europa**“ könnte leitmotivisch über den folgenden Festivalprojekten stehen:

Verweile doch – Das Donauspektakel

Die Donau wird zum Schauplatz eines Spektakels über die Vergänglichkeit des Flusses und der Menschen. Die Akteure sind Artisten, Feuerkünstler, Musiker, mit im szenischen Fluss sind Ulmer Schachteln und Zillen. Idee und Inszenierung: **Susanne Maier**; Text: **Ivan Nikolic**

Gäste unseres **Literaturcafés** sind der u. a. der Burgschauspieler **Michael Heltau**, „Tatort-Kommissar“ **Miro Nemeč**, die Dichter **Miodrav Pavlovic** (Serbien) und **Uwe Dick** (Deutschland), die Schriftsteller **Vladimir Zarev** (Bulgarien) und **Ivana Sajko** (Kroatien), sowie die Lyrikerin **Mirela Ivanova** (Bulgarien).

Die **Foto- und Video-Ausstellung „Last & Lost“**, an der 15 Medienkünstler aus Mittel- und Osteuropa beteiligt sind, zeigt eindrucksvolle „Bilder eines verschwindenden Europas“.

Sommerakademie 2008



Die **Europäische Donau-Akademie** wird beim Donaufest 2008 zum ersten Mal ihre Türen öffnen und mit Symposien und Einzelveranstaltungen die bisherigen Foren für Politik und Wissenschaft integrieren. Dabei werden inhaltliche Bezüge zum Kulturprogramm hergestellt.

Heimat Europa: Migration - Integration - Gesundheit

Tagung in Zusammenarbeit mit den Universitäten Ulm, Tübingen, Novi Sad (Serbien) und Sibiu / Hermannstadt (Rumänien)

Kolleg für junge Journalisten

aus den Donauländern in Zusammenarbeit mit SWR und SÜDWEST PRESSE

„Verweile doch ...“:

Open-Air-Performance der Donau-Theaterakademie

„Café Europa“:

Literatur- und Theater-Szene Donau



SWR >>



Marketing

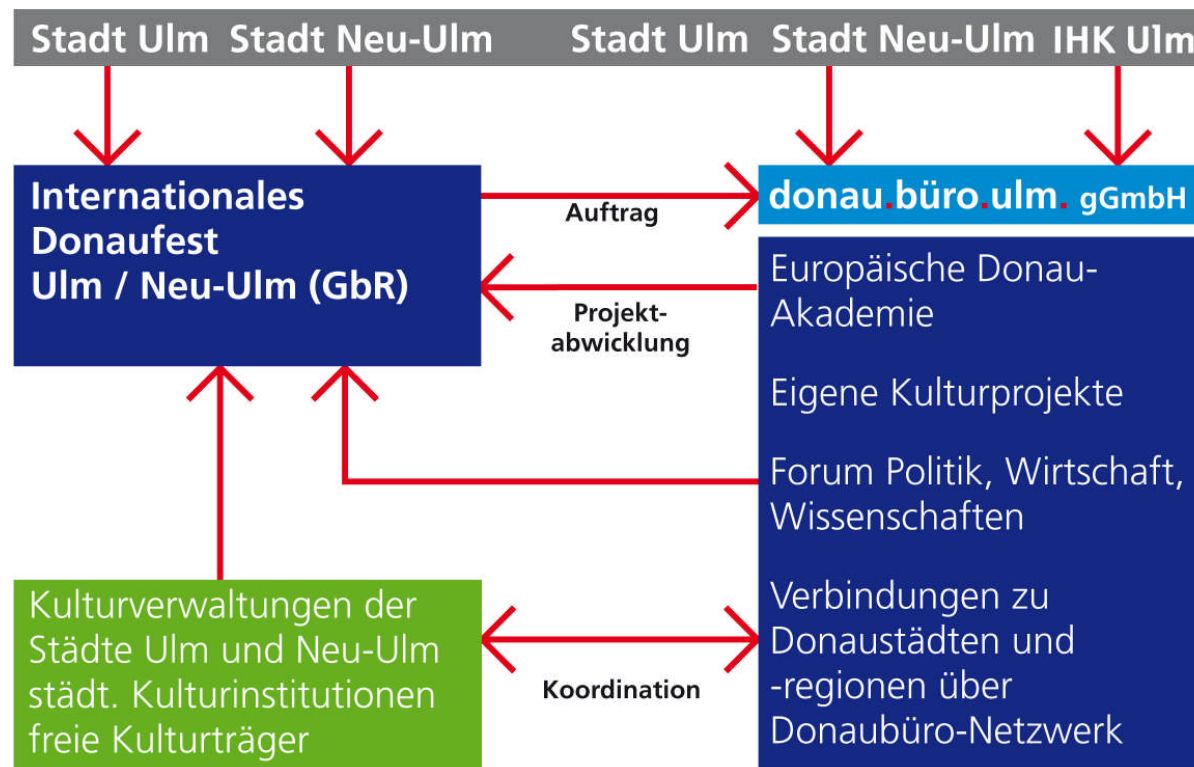
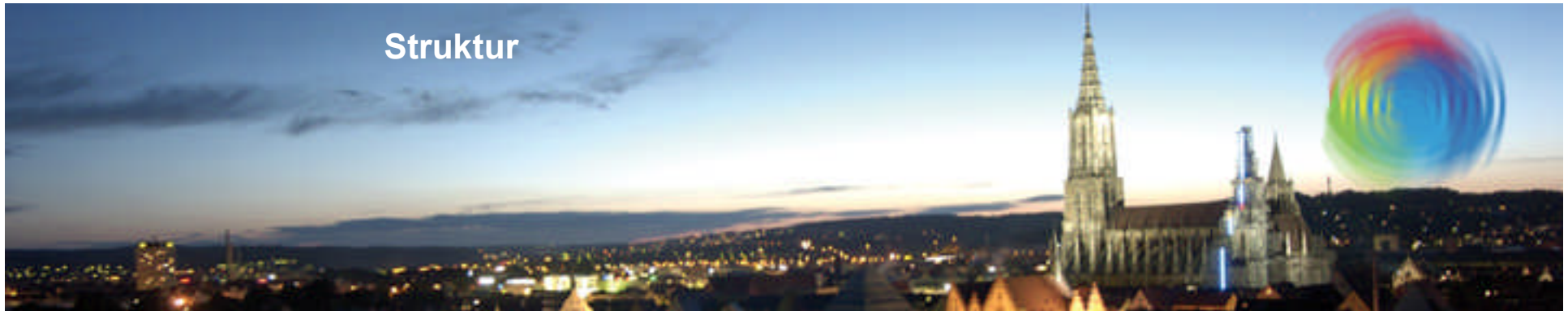
Elemente einer neuen Marketing-Konzeption für das Donaufest 2008 wurden mit dem Fachbereich Kommunikationsmanagement der FH Neu-Ulm im Rahmen eines Studienprojektes entwickelt.

Hauptmedienpartner des Donaufestes 2008 ist die Südwest Presse und der SWR.

Organisation/Team:

Festivalleitung: Peter Langer
Geschäftsführung IDF GbR: Roland Häußler
Leitung Markt und Gesamtausstattung: Christof Hußmann
Leitung Betriebsbüro: Wolfgang Frauendorf
Leitung Festivalbüro: Margit Wollner
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Programmberatung: Udo Eberl
Finanzverwaltung, Unterbringungsorganisation: Markus Kienle
Leitung Technik: Charlie Rehm
Leitung Logistik: Mirko Kern
Theaterakademie: Susanne Maier
Ausstellungen: Heiko Mozer
Dramaturgische Beratung: Peter Zwey
Fringe-Festival: Tom Schmitt, Udo Eberl
Koordination Budapest: Zsafia Esterházy
Koordination Novi Sad: Dusanka Manić
Koordination Rumänien: Martin Rill
Koordination Stadt Ulm: Karla Nieraad
Koordination Stadt Neu-Ulm: Ingrid Binder

Struktur





donau büro ulm

10 jahre
faszination begegnung

www.donaufest.de

4. bis 13. juli

donau fest 2008

ulm neu-ulm

konzerte
literatur
ausstellungen
spektakel
markt
tanz

europäische donau-akademie



